



**Protokoll der 131. Landesdelegiertenkonferenz der LSV NRW
vom 28.-30. Mai 2021 online**

Anwesende Bezirksschüler*innenvertretungen:

Freitag, 28.05.2021: BSV Bielefeld, BSV Bochum, BSV Bonn-Rhein-Sieg, BSV Coesfeld, BSV Dortmund, BSV Düsseldorf, BSV Euskirchen, BSV Gütersloh, BSV Hagen, BSV Heinsberg, BSV Herford, BSV Köln, BSV Leverkusen, BSV Märkischer Kreis, BSV Minden-Lübbecke, BSV Münster, BSV Rhein-Berg, BSV Siegen-Wittgenstein, BSV Städteregion Aachen, BSV Steinfurt, BSV Viersen, BSV Wesel, BSV Wuppertal, BSV Unna, SSV Herne

Samstag, 29.05.2021: BSV Bielefeld, BSV Bochum, BSV Bonn-Rhein-Sieg, BSV Coesfeld, BSV Düsseldorf, BSV Euskirchen, BSV Gütersloh, BSV Hagen, BSV Heinsberg, BSV Herford, BSV Köln, BSV Märkischer Kreis, BSV Minden-Lübbecke, BSV Mülheim an der Ruhr, BSV Münster, BSV Siegen-Wittgenstein, BSV Städteregion Aachen, BSV Steinfurt, BSV Unna, BSV Viersen, BSV Wesel, BSV Wuppertal, SSV Herne

Sonntag, 30.05.2021: BSV Bielefeld, BSV Bochum, BSV Bonn-Rhein-Sieg, BSV Coesfeld, BSV Dortmund, BSV Düsseldorf, BSV Euskirchen, BSV Gütersloh, BSV Hagen, BSV Heinsberg, BSV Herford, BSV Köln, BSV Leverkusen, BSV Märkischer Kreis, BSV Minden-Lübbecke, BSV Mülheim an der Ruhr, BSV Münster, BSV Rhein-Berg, BSV Siegen-Wittgenstein, BSV Solingen, BSV Städteregion Aachen, BSV Steinfurt, BSV Unna, BSV Viersen, BSV Wesel, BSV Wuppertal, SSV Herne

FREITAG, 28.05.2021 - über Zoom

16:00 Beginn der Veranstaltung

16:10 [REDACTED] begrüßt stellvertretend für den Landesvorstand herzlich die anwesenden Schüler*innen. Es folgt eine kurze Einweisung in die technische Durchführung der LDK durch [REDACTED]. [REDACTED] erläutert die Geschäftsordnung sowie den geplanten Ablauf der LDK.

16:22 Wahl eines Tagespräsidiums für Freitag und Samstag

Vorgeschlagen sind [REDACTED] und [REDACTED]. [REDACTED] möchte das Tagespräsidium am Freitag übernehmen, [REDACTED] am Samstag. Sie stellen sich den Anwesenden kurz vor und werden vom Plenum gewählt.

Mit 26 ja, 1 nein, 3 Enthaltungen gewählt.

16:29 [REDACTED] übernimmt die Sitzungsleitung.

16:32 Beschluss der Tagesordnung für Freitag und Samstag

[REDACTED] erfragt, ob das APO am Sonntag nur schnell endbesprochen werden könne, sodass die Restzeit des TOPs für die Beratung anderer Anträge verwendet werden könnte. Das LaSek gibt zu bedenken, dass die für den TOP eingeplante Zeit erfahrungsgemäß nötig sei. [REDACTED] stellt keinen Änderungsantrag.

16:39 GO-Antrag, aufgrund des bereits bestehenden Zeitverzugs die Punkte in der TO um jeweils 30 Minuten nach hinten zu verschieben.

Ohne Gegenrede angenommen.

16:40 Vorstellung der folgenden Workshopphase: “Was ist die LSV?”

Die Workshop-Leiter*innen aus dem LaVo stellen die verschiedenen Themen kurz vor.

[REDACTED] erläutert, dass das Plenum sich durch die Änderung der TO um 18:40 wieder in der Hauptsession des Zoom-Raums trifft.

16:43 Aufteilung des Plenums in separate Breakout Rooms zu den Themenschwerpunkten

1. Antisexismus/Feminismus - [REDACTED]
2. Antirassismus - [REDACTED]
3. Prüfungen - [REDACTED]
4. Antimilitarismus - [REDACTED]
5. Erfahrungen/Lerneffekte Corona - [REDACTED]

18:40 Rückkehr der Anwesenden in die Haupt-Session

18:45 Wiederaufnahme Plenum

18:47 Rechenschaftsbericht des Landesvorstandes

[REDACTED] und [REDACTED] stellen stellvertretend für den Landesvorstand den Rechenschaftsbericht vor. Beantwortung von Nachfragen durch den Vorstand.

19:51 [REDACTED] stellt einen GO-Antrag auf Eröffnung einer Generaldebatte mit der Begründung, dass die LDK ohne ausgiebigen Einblick in die Finanzen und Strukturen von LSV und BdL keine Entlastung vornehmen könne.

Mehrfache Gegenrede: Die Aufstellung der Finanzen ist aus datenschutzrechtlichen Gründen explizit nicht Teil der Veranstaltung und keine Voraussetzung für die Entlastung.

OpenSlides-Abstimmung: 9 ja, 19 nein, 2 Enthaltung. GO-Antrag abgelehnt.

19:55 Fortsetzung der Diskussion des Rechenschaftsberichts des Landesvorstandes

20:03 GO-Antrag auf Schließung der Redner*innenliste. *Ohne Gegenrede angenommen.*

20:05 Fortsetzung der Diskussion des Rechenschaftsberichts des Landesvorstandes

20:15 Rechenschaftsbericht der MdLDKiFA

■■■■■ gibt stellvertretend für die MdLDKiFA den Rechenschaftsbericht. In diesem Zuge wird die Redner*innenliste wieder geöffnet. So erfolgt auch hierzu eine Diskussion der entsprechenden Nachfragen. ■■■■■ verweist im Namen des Finanzsekretariats noch einmal auf die geltende Beschlusslage des Finanzausschusses, nach der der ausführliche Finanzbericht aus datenschutzrechtlichen Gründen nur auf einer Präsenz-LDK gehalten werden kann.

20:38 GO-Antrag auf Schließung der Redner*innenliste. *Ohne Gegenrede angenommen.*

20:42 ■■■■ stellt einen GO-Antrag auf persönliche Stellungnahme. Er gibt zu Protokoll, dass er mit seinen Nachfragen nicht das BdL an sich angreifen wolle. Es sei ihm rein prinzipiell darum gegangen, die Zusammenhänge zwischen LSV und BdL zu klären.

20:44 ■■■■ stellt einen GO-Antrag auf persönliche Stellungnahme. Sein Wortbeitrag bezieht sich allerdings nicht auf einen persönlichen Angriff gegen ihn, weshalb ■■■■ seinem Antrag nicht stattgibt. ■■■■ gibt trotzdem im Namen des LaSek den sachdienlichen Hinweis zur Richtigstellung, dass Landesdelegierte und Schüler*innen NRWs laut LDI einen Anspruch auf Ansicht ungeschwärtzter Protokolle haben. Damit ist die Zurverfügungstellung der Protokolle über OpenSlides entgegen ■■■■s Aussage korrekt.

20:50 ■■■■ schließt das offizielle Plenum und kündigt die freiwillige gemeinsame Abendgestaltung im Zoom-Raum an. Sie übergibt an ■■■■, die einen kurzen Überblick über das vorbereitete Angebot gibt.

20:53 Ende des 1. Programmtages

20:55 Gemeinsame Abendgestaltung auf freiwilliger Basis

SAMSTAG, 29.05.2021 - über Zoom

10:00 Wiederaufnahme der Veranstaltung

10:06 ■■■■ begrüßt stellvertretend für den Landesvorstand die Anwesenden. Es folgt eine kurze Rekapitulation der organisatorischen Hinweise von Freitag durch ■■■■. Auf eine Nachfrage hin erklärt ■■■■, dass nur geladene Gäste anwesend sind und dass diese bei den Abstimmungen kein Stimmrecht haben.

10:11 ■■■■ stellt sich noch einmal kurz vor und übernimmt die Sitzungsleitung.

10:12 Vorstellung der folgenden Workshopphase zum Arbeitsprogramm

10:15 Aufteilung des Plenums in separate Breakout Rooms für den APO-WS; Beginn der ersten Workshopphase

13:00 Beginn der Pause

14:00 Rückkehr der Teilnehmer*innen in die Hauptsession

14:03 **Wiederaufnahme des Plenums**

14:07 **Vordiskussion der APO-Schwerpunkte**

14:15 GO-Antrag auf Generaldebatte zur von [REDACTED] angestoßenen Kritik an der APO-Formulierung, die der FDP eine Nähe zum Faschismus attestiert (Zeile 366). *Ohne Gegenrede angenommen.*

14:36 GO-Antrag auf Begrenzung der Redezeit auf 2 Minuten. *Ohne Gegenrede angenommen.*

14:47 GO-Antrag auf Generaldebatte zur Systemkritik im APO. *Ohne Gegenrede angenommen.*

14:48 GO-Antrag auf Begrenzung der Redezeit auf 2 Minuten. *Ohne Gegenrede angenommen.*

15:22 GO-Antrag auf Schließung der Redner*innenliste. *Ohne Gegenrede angenommen.*

15:32 GO-Antrag auf Generaldebatte zum APO-Abschnitt "Funktion von Schule im Laufe der Zeit". Formale Gegenrede.
OpenSlides-Abstimmung: 11 ja, 10 nein, 3 Enthaltung. Angenommen.

15:33 GO-Antrag auf Begrenzung der Redezeit auf 2 Minuten. *Ohne Gegenrede angenommen.*

15:41 GO-Antrag auf Schließung der Redner*innenliste. *Ohne Gegenrede angenommen.*

15:47 GO-Antrag auf Generaldebatte zu Punkt 1 Abs. 2 des APO (Zeile 92-95). Inhaltliche Gegenrede.
OpenSlides-Abstimmung: 9 ja, 11 nein, 3 Enthaltung. Angenommen.

15:48 GO-Antrag auf Begrenzung der Redezeit auf 2 Minuten. *Ohne Gegenrede angenommen.*

15:56 GO-Antrag auf eine 10-minütige Pause nach Beendigung der Generaldebatte. *Ohne Gegenrede angenommen.*

15:57 Fortsetzung der Generaldebatte

16:09 GO-Antrag auf Schließung der Redner*innenliste. *Ohne Gegenrede angenommen..*

16:30 Pause

16:41 **Fortsetzung des Plenums**

16:42 GO-Antrag auf Generaldebatte zum Thema Schuluniformen. Formale Gegenrede.
OpenSlides-Abstimmung: 7 ja, 11 nein, 6 Enthaltung. Abgelehnt.

16:47 GO-Antrag auf Generaldebatte des Satzes "Der eine Teil der Schüler*innenbewegung hat grundlegend das Problem bei der aktuellen Klimaschutzpolitik erkannt und protestiert gegen die ökonomischen Zwänge, welche die Klimakrise hervorgebracht haben. Der andere Teil stellt sich jedoch [...]" (Zeile 134 f.). Änderungsantrag, den gesamten Punkt "Möglichkeiten und Grenzen des Klimaschutzes" zu debattieren. *Inklusive Änderung ohne Gegenrede angenommen.*

16:48 GO-Antrag auf Begrenzung der Redezeit auf 2 Minuten. *Ohne Gegenrede angenommen.*

17:23 GO-Antrag auf Schließung der Redner*innenliste. *Ohne Gegenrede angenommen.*

17:33 Der LaVo bietet als Ausblick für den Abend 3 Breakout Rooms an: Einen Raum, in dem Kandidierende sich über den LaVo-Alltag informieren können, einen Raum, in dem gemeinsam APO-Anträge vorbereitet werden können, und einen Raum für Spiele und Unterhaltung.

17:35 ■■■■ erläutert die technischen Unterschiede des LDK-Sonntags zu den anderen Tagen.

17:38 ■■■■ **schließt das offizielle Plenum.**

17:39 Pause

18:00 Gemeinsame Abendgestaltung auf freiwilliger Basis

SONNTAG, 31.05.2021 - über BigBlueButton

10:00 Wiederaufnahme der Veranstaltung

10:06 ■■■■ heißt die anwesenden Schüler*innen im Namen des Landesvorstandes herzlich willkommen zum letzten Tag der LDK. ■■■■ weist darauf hin, dass nur dieser Tag den offiziellen Teil der LDK darstellt und somit alle Wahlen an diesem Tag durchgeführt werden, um Datenschutz und Rechtssicherheit zu gewährleisten. Dazu werden die Programme BigBlueButton, OpenSlides und Polyas verwendet, in die kurz eingewiesen wird.

10:17 Wahl des Tagespräsidiums für Sonntag

Das Tagespräsidium muss erneut gewählt werden. ■■■■ und ■■■■ stehen weiterhin zur Wahl und möchten gemeinsam das Tagespräsidium übernehmen. Sie stellen sich erneut kurz vor und werden einstimmig gewählt.

10:19 ■■■■ und ■■■■ übernehmen die Sitzungsleitung.

10:20 **Beschluss der Tagesordnung**

█ stellt die Tagesordnung kurz vor. Es gibt keine Änderungsvorschläge. *Somit beschlossen.*

10:21 **Abstimmung der Protokolle der 129. und 130. LDK**

Die beiden Protokolle wurden den anwesenden Schüler*innen vorab auf der Homepage und OpenSlides zugänglich gemacht.

OpenSlides-Abstimmung: Protokoll 129: 27 ja, 1 nein, 5 Enthaltung. Beschlossen.

OpenSlides-Abstimmung: Protokoll 130: 26 ja, 0 nein, 6 Enthaltung. Beschlossen.

10:28 GO-Antrag, die Entlastung des Landesvorstandes vorzuziehen und danach die Antragsberatung zum Arbeitsprogramm durchzuführen, da das LaSek zu Beginn der Veranstaltung noch viele Anträge erhalten hat, die somit vorbereitet werden könnten. *Ohne Gegenrede angenommen.*

10:32 **Entlastung des bestehenden Landesvorstandes**

OpenSlides-Abstimmung: 26 ja, 5 nein, 4 Enthaltung. Entlastet.

█ und █ danken im Namen des Sekretariats und der Landesverbindungslehrer*innen allen ausscheidenden Landesvorstandsmitgliedern.

10:42 **Antragsberatung zum Arbeitsprogramm**

Es werden ausschließlich Anträge zum APO abgestimmt.

A1: Vorschlag zum Arbeitsprogramm der LSV NRW für die Legislaturperiode 2020/21

Antragsteller*in: Der Landesvorstand

OpenSlides-Abstimmung: 19 ja, 19 nein, 1 Enthaltung. Abgelehnt.

Ä1 an A1

Antragsteller*in: SSV Herne

Ersetzungen in den Zeilen 3, 8, 10

11:07 █ stellt einen GO-Antrag auf Teilung der Abstimmung über Einfügung und Streichung. *Ohne Gegenrede angenommen.*

11:10 Die Einfügung gemäß Ä1 wird vom Landesvorstand übernommen. Gegenrede zur Streichung von █.

11:14 █ stellt einen GO-Antrag auf Generaldebatte zu Ä1. Nach Gegenrede zurückgezogen.

Ä2 an A1 (Streichung gemäß Ä1)

OpenSlides-Abstimmung über die Streichung: 17 ja, 18 nein, 3 Enthaltung. Abgelehnt.

Antragstext in A1 nach Übernahme von Ä1 und Ablehnung von Ä2:

“Viele Menschen sind aus ideologischen Gründen nach wie vor der Meinung, dass jeder Mensch “seines*ihres eigenen Glückes Schmied” sei. Mit genug Fleiß in der Schule, so denken viele, könnte jeder Mensch zu wirtschaftlichem Erfolg gelangen. Diese Behauptung ist jedoch falsch (Pisa Studie 2018): In keinem OECD-Land ist der

Zusammenhang von sozialer Herkunft und Bildungserfolg so stark wie in der BRD. Unsere Bildungslandschaft ist geprägt von Erwartungen, Leistungsdruck, Konkurrenz und im Ergebnis Stress - seien es die von der Gesellschaft in der wir leben, die von der Familie oder sogar von Freund*innen. In der Schule werden Menschen gegeneinander ausgespielt, sie werden dazu erzogen zu akzeptieren, zu folgen und das zu tun, was man ihnen sagt." (Zeile 3-11)

Ä3 an A1

Antragsteller*in: Der Landesvorstand. Wird daher übernommen.

Antragstext in A1 nach Übernahme von Ä3:

"Das Schulsystem hat es nicht zum Ziel, Schüler*innen zu mündigen Bürger*innen zu bilden oder die Selbstentfaltung zu ermöglichen." (Zeile 92)

Ä4 an A1 (Streichung)

Antragsteller*in: [REDACTED] (BSV Mülheim an der Ruhr)

Gegenrede von [REDACTED].

OpenSlides-Abstimmung über die Streichung: 14 ja, 18 nein, 6 Enthaltung. Abgelehnt.

Ä5 an A1

Antragsteller*in: [REDACTED] (BSV Köln)

Begründung entspricht der Gegenrede zu Ä4. Formale Gegenrede von [REDACTED].

Ä5 wird vom Landesvorstand übernommen.

Ä6 an A1 (würde Ä5 ersetzen)

Antragsteller*innen: BSVen der StädteRegion Aachen, Euskirchen, Gütersloh, Rhein-Berg und Siegen-Wittgenstein

Gegenrede von [REDACTED].

OpenSlides-Abstimmung über die Ersetzung: 15 ja, 17 nein, 5 Enthaltung. Abgelehnt.

Antragstext in A1 nach Ablehnung von Ä4, Übernahme von Ä5 und Ablehnung von Ä6:

„Der andere Teil stellt sich jedoch kurzsichtig gegen die antikapitalistischen Forderungen ihrer Mitstreiter*innen und fordert von der Politik den nötigen Umweltschutz, in dem (falschen) Glauben, dass diese die Macht hätte, den nötigen Klimaschutz durchzusetzen.“

Ä7 an A1

Antragsteller*innen: BSVen der StädteRegion Aachen, Euskirchen, Gütersloh, Rhein-Berg und Siegen-Wittgenstein

Gegenrede von [REDACTED].

11:49 [REDACTED] stellt einen GO-Antrag auf Generaldebatte zu Ä7. Gegenrede von [REDACTED].

OpenSlides-Abstimmung zur Generaldebatte: 17 ja, 22 nein, 1 Enthaltung. Generaldebatte wird eröffnet.

11:54 GO-Antrag auf Begrenzung der Redezeit auf 2 Minuten. *Ohne Gegenrede angenommen.*

11:59 GO-Antrag auf Schließung der Redner*innenliste. *Ohne Gegenrede angenommen.*

12:10 [REDACTED] und [REDACTED] geben einen sachdienlichen Hinweis, dass mehrfach gegen die vereinbarte Nutzung des Chats verstoßen wurde. Das LaSek löscht Kommentare, die die Regeln missachten.

12:12 Fortsetzung der Generaldebatte

12:15 [REDACTED] stellt einen **GO-Antrag auf Schluss der Debatte**. Formale Gegenrede von Dario. *OpenSlides-Abstimmung: 71% ja. Generaldebatte wird geschlossen. OpenSlides-Abstimmung zu Ä7: 16 ja, 22 nein, 2 Enthaltung. Abgelehnt.*

Ä8 an A1

Antragsteller*in: [REDACTED] (BSV Köln)

Ä1 zu Ä8 an A1: [REDACTED] beantragt mündlich die Ergänzung von Sahra Wagenknecht. Von [REDACTED] übernommen. - Nachtrag 12:43: Sachdienliche Hinweise von [REDACTED] und [REDACTED]. Sahra Wagenknecht hat zwar Kritik geäußert, jedoch nicht mit dem Inhalt, der im Antragstext impliziert wird. Dies müsste differenziert werden.

Ä2 zu Ä8 an A1: [REDACTED] beantragt mündlich die Ergänzung von Winfried Kretschmann. Von [REDACTED] übernommen. - Nachtrag 12:49: Sachdienlicher Hinweis von [REDACTED]. Auch Winfried Kretschmanns Kritik weicht von der Darstellung im Antragstext ab.

Ä3 zu Ä8 an A1: [REDACTED] beantragt mündlich die Streichung von Karsten Hilse. Von [REDACTED] nicht übernommen. *OpenSlides-Abstimmung: 7 ja, 23 nein, 5 Enthaltung. Abgelehnt.*

12:40 GO-Antrag auf Abstimmung von Ä1 und Ä2. *Ohne Gegenrede angenommen. OpenSlides-Abstimmung zur Beibehaltung von Ä1 zu Ä8 an A1: 14 ja, 21 nein, 0 Enthaltung. Abgelehnt. OpenSlides-Abstimmung zur Beibehaltung von Ä2 zu Ä8 an A1: 19 ja, 12 nein, 3 Enthaltung. Angenommen.*

12:52 [REDACTED] stellt einen GO-Antrag auf Vertagung des Änderungsantrags Ä8 auf eine nächste LDK. Gegenrede von [REDACTED]. Sachdienlicher Hinweis von [REDACTED], dass Vertagung nur innerhalb des Tages möglich sei. GO-Antrag zurückgezogen.

OpenSlides-Abstimmung des Änderungsantrags Ä8 (mit angenommener Änderung Ä2): 20 ja, 11 nein, 3 Enthaltungen. Angenommen.

Antragstext in A1 nach Ablehnung von Ä7 und Annahme von Ä8 (inkl. Ä2 zu Ä8):

“Zunächst erfuh die FfF-Bewegung Ablehnung: Armin Laschet, Horst Seehofer, Christian Lindner, Paul Ziemiak, Yvonne Gebauer, Markus Söder, Karsten Hilse, Winfried Kretschmann und viele weitere Politiker*innen stellten die demonstrierenden

Schüler*innen als schulschwänzende Kinder hin; ein Versuch, den politischen Kampf oppositioneller und systemkritischer Kräfte in der Öffentlichkeit als das Gejammere unreifer Kinder zu diffamieren.”

13:07 [REDACTED] stellt einen GO-Antrag auf persönliche Stellungnahme. *Ohne Gegenrede angenommen*. Klärung einer inhaltlichen Fehldarstellung.

13:09 GO-Antrag auf Verkürzung der Pause auf eine Stunde. *Ohne Gegenrede angenommen*.

13:12 Pause

14:18 **Fortsetzung des Plenums**

Ä9 an A1

Antragsteller*in: Der Landesvorstand. Wird daher übernommen.

Antragstext in A1 nach Übernahme von Ä9:

“Teile der bürgerlichen Parteien, in diesem Fall der Thüringer FDP, weisen tendenziell eine Nähe zum Faschismus auf, in jedem Fall aber eine Ablehnung gegenüber politisch linken Ideen, egal welcher Art”

Ä10 an A1

Antragsteller*in: SSV Herne
zurückgezogen, da fast identisch mit Ä11

Ä11 an A1

Antragsteller*innen: BSVen der StädteRegion Aachen, Euskirchen, Gütersloh, Rhein-Berg und Siegen-Wittgenstein

„Am Beispiel der Wahl des Ministerpräsidenten in Thüringen wird aber noch mehr klar: Die Brandmauer gegenüber rechts bröckelt in allen politischen Lagern, bzw. Parteien.“
Gegenrede von [REDACTED].

*OpenSlides-Abstimmung des Änderungsantrags Ä11: 13 ja, 24 nein, 4 Enthaltung.
Abgelehnt.*

Ä12 an A1

Antragsteller*in: [REDACTED] (BSV Münster)
Hinzufügen in Zeile 417: "finanzielle Mittel"
Vom Landesvorstand übernommen.

Antragstext in A1 nach Übernahme von Ä12:

“Damit geht einher, dass Schulen barrierefrei sein müssen, genügend Räume, finanzielle Mittel, Personal und so weiter haben müssen, darunter Lehrer*innen, Pädagog*innen, Psycholog*innen und so weiter.” (Z. 416-418)

Ä13 an A1

Antragsteller*in: [REDACTED] (BSV Mülheim)
zurückgezogen

Ä14 an A1

Antragsteller*in: [REDACTED], [REDACTED], [REDACTED], [REDACTED], [REDACTED], [REDACTED], [REDACTED] und [REDACTED]
Vom Landesvorstand übernommen.

Antragstext in A1 nach Übernahme von Ä14: Ergänzung am Ende des Dokuments

- „Rechtsruck“

Die LSV NRW fordert die konsequente Bekämpfung von strukturellem Rechtsextremismus und Rassismus. Dafür müssen Schulen ein Bollwerk gegen den Faschismus werden. Dies erfordert Aufklärungsarbeit im Unterricht, insbesondere fordern wir eine Stärkung des Politikunterrichts.

- IGGS / Inklusion

Die LSV NRW fordert eine Schule für alle - die IGGS anstelle des aktuellen mehrgliedrigen und selektiven Schulsystems. Besonders wichtig ist dabei die Forderung der inklusiven statt einer integrativen Bildung.

- Diskriminierung

Die LSV NRW verurteilt jegliche Form der Diskriminierung aufgrund von Nationalität, Hautfarbe, Klasse, Sexualität, Geschlecht, geistigen und körperlichen Fähigkeiten etc. und kämpft gegen diese notwendige Bedingung des kapitalistischen Systems.

- soziale Ungleichheit

Die LSV NRW identifiziert die soziale Ungleichheit als gewolltes Mittel der kapitalistischen Marktwirtschaft und fordert im Kampf gegen diese gleiche Möglichkeiten für alle Schüler*innen, unabhängig von Herkunft, sozialem Umfeld, etc. Hierfür braucht es unter anderem individuelle Unterstützung durch Schulpsycholog*innen oder die Bereitstellung von Geräten ist wichtiger Faktor dabei.

- Klimagerechtigkeit

Die LSV NRW fordert gesellschaftsübergreifende Solidarität mit der Klimagerechtigkeitsbewegung. Wichtiger Weg dahin ist ein allgemeines Demonstrationsrecht während der Schulzeit sowie die Thematisierung der intersektionalen Klimagerechtigkeit im Unterricht.

- Demokratie

Die LSV NRW fordert einen Systemwechsel in Schule und Gesellschaft, der Schüler*innen ein demokratisches Mitbestimmungsrecht zugesteht. Zum einen müssen Schüler*innen in schulpolitischen Gremien die Mehrheit bilden, zum anderen in der Gesellschaft maßgeblich mitbestimmen dürfen.

Die genaue Gestaltung der Spiegelpunkte soll der Darstellung des Arbeitsprogramms angepasst werden.

Ä15 an A1

Antragsteller*innen: BSVen der StädteRegion Aachen, Euskirchen, Coesfeld, Rhein-Berg, Gütersloh und Siegen-Wittgenstein

Antragstext: "Die 131. LDK möge beschließen, dass an passender Stelle im Arbeitsprogramm aufgenommen wird, dass die 132. Landesdelegiertenkonferenz mit dem Schwerpunkt der Bearbeitung der noch offenen Anträge stattfinden wird."

OpenSlides-Abstimmung: 14 ja, 20 nein, 2 Enthaltung. Abgelehnt.

Ä16 an A1

Antragsteller*innen: BSVen der StädteRegion Aachen, Euskirchen, Coesfeld, Rhein-Berg, Gütersloh und Siegen-Wittgenstein

15:03 GO-Antrag auf Nichtbefassung.

OpenSlides-Abstimmung: 22 ja, 17 nein, 2 Enthaltung. Abgelehnt. Antrag wird beraten.

Gegenrede von [REDACTED].

OpenSlides-Abstimmung des Ä16: 17 ja, 25 nein, 0 Enthaltung. Abgelehnt.

Ä17 an A1

Antragsteller*innen: BSVen der StädteRegion Aachen, Euskirchen, Coesfeld, Rhein-Berg, Gütersloh und Siegen-Wittgenstein

Inhaltliche Gegenrede von [REDACTED].

OpenSlides-Abstimmung: 9 ja, 29 nein, 0 Enthaltung. Abgelehnt.

Ä18 an A1

Antragsteller*innen: BSVen der StädteRegion Aachen, Euskirchen, Coesfeld, Rhein-Berg, Gütersloh und Siegen-Wittgenstein

Inhaltliche Gegenrede von [REDACTED]. Sachdienlicher Hinweis von [REDACTED]:

Eine vergleichbare Forderung ist im angenommenen Ä14 enthalten.

OpenSlides-Abstimmung: 10 ja, 22 nein, 3 Enthaltung. Abgelehnt.

15:41 GO-Antrag auf Pause von 10 Minuten nach Beschluss des APO. *Ohne Gegenrede angenommen.*

Der Vorschlag zum Arbeitsprogramm - Antrag A1 - wird in seiner Beschlussfassung mit den eingefügten Änderungen Ä1, Ä3, Ä5, Ä8, Ä9, Ä12 und Ä14 zur Abstimmung gestellt.

OpenSlides-Abstimmung über geänderten A1: 29 ja, 11 nein, 1 Enthaltung.

Angenommen.

15:54 Pause

16:05 Fortsetzung des Plenums

16:06 GO-Antrag auf Streichung des letzten TO-Punktes "Nachzählung" nach einem Hinweis des LaSek, dass die technische Durchführung eine Nachprüfung der Wahlergebnisse, anders als zunächst erwartet, obsolet mache.

16:07 Kandidierendenbefragungen

Das Tagespräsidium kündigt die geplante Kandidierendenbefragung an.

16:19 [REDACTED] stellt einen GO-Antrag auf Vertagung der Personalwahl und der damit zusammenhängenden TO-Punkte. *Für nichtzulässig befunden.*

16:28 [REDACTED] stellt einen GO-Antrag auf persönliche Stellungnahme. *Stattgegeben.*

16:30 [REDACTED] stellt einen GO-Antrag auf Nichtbefassung mit dem TO-Punkt "Wahlen". Es wird eine 15-minütige Pause eingelegt, damit die Zulässigkeit geprüft werden kann.

16:46 Fortsetzung des Plenums

16:48 [REDACTED] verkündet das Ergebnis der Prüfung wie folgt:

In Bezug auf den ersten GO-Antrag von 16:19 verweist sie auf § 2 5 c der GO und stellt fest, dass die Wahl auf der Wahl-LDK der klare Schwerpunkt ist, welcher so übergegangen würde. Der Schwerpunkt ergebe sich aus der Gewichtung der Tagesordnung sowie dem Zweck der LDK - der Entlastung des Landesvorstands und der Wahl eines neuen Landesvorstands, woran auch die Finanzierung gekoppelt sei. Die Schutzformel aus § 2 5 c dürfe nicht durch § 2 5 b ausgehöhlt werden.

In Bezug auf den zweiten GO-Antrag von 16:30 verweist sie auf die Argumentation zum GO-Antrag von 16:19 Uhr. Die Argumentation müsse konsequenterweise analog auch für den Antrag auf Nichtbefassung gelten. Der Wortlaut von § 2 3 b der Geschäftsordnung beziehe sich explizit auf einen Antrag. Es sei deshalb naheliegend, dass die Beantragung von Nichtbefassung nur in Bezug auf Anträge möglich sei - und außerdem nur bezüglich solcher, die nicht den Schwerpunkt einer gesamten LDK darstellen (s.o.). Dem Antrag auf Nichtbefassung stattzugeben hätte die Aushöhlung und Umgehung von § 2 5 c zufolge. Das sei nicht mit Sinn und Zweck aus § 2 der Geschäftsordnung zu vereinbaren, auf den im Zweifel abzustellen sei. Sinn und Zweck der Geschäftsordnung als regulativer Rahmen der LDK sei, die kontinuierliche Arbeitsfähigkeit und somit auch Durchführung von Konferenzen der LSV NRW zu gewährleisten. Das würde durch Zulassung der Anträge missachtet. Ein weiterer entscheidender Punkt sei, so [REDACTED] weiter, dass bei einer möglichen Nichtbefassung mit der Wahl der möglicherweise entstehende (arbeitsbezogene und finanzielle) Schaden (aufgrund von nachträglicher Feststellung der Nicht-Rechtmäßigkeit dieses Vorgehens) nicht mehr zu beseitigen wäre: Es gäbe ein halbes Jahr keinen LaVo und damit wäre die Arbeitsfähigkeit nicht mehr gewährleistet; weiterhin wären erhebliche finanzielle Schäden zu befürchten, wenn die LSV bzw. die Notwendigkeit der Bereitstellung finanzieller Mittel für die LDK wegen nicht durchgeführter Wahlen nicht anerkannt würde.

17:00 Aufgrund technischer Schwierigkeiten kündigt [REDACTED] eine 10-minütige Pause an, in welcher der BigBlueButton neu gestartet wird.

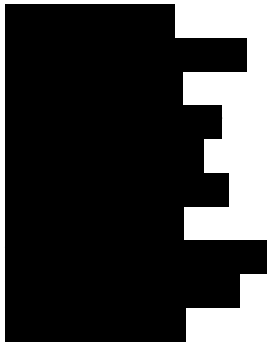
17:15 Fortsetzung des Plenums

17:17 Wiederaufnahme des Punktes **Kandidierendenbefragungen**

Der Befragung stellen sich:

Landesvorstand:

[REDACTED]



Die Fragen an die LaVo-Kandidierenden lauten:

1. Stelle dich kurz vor und erläutere, warum du in den LaVo möchtest?
2. Mit welchen politischen Themen hast Du Dich bisher befasst und was sind dabei deine zentralen Forderungen?
3. Welche Rolle spielen Schulabschlüsse für Dich in der Pandemie und was hältst Du von der Positionierung der LSV?
4. Was verstehst du unter Inklusion?
5. Wie sähe eine grundlegende Umstrukturierung der Schule und Weltgesellschaft durch dich aus?

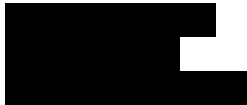
Die Redezeit pro Frage und Person liegt bei 45 Sekunden.

19:04 GO-Antrag auf Schließung der Redeliste. *Ohne Gegenrede angenommen.*

19:04 GO-Antrag auf Begrenzung der Redezeit auf 30 Sekunden. *Ohne Gegenrede angenommen.*

Der weiteren Befragung stellen sich:

Landesverbindungslehrer*innen:



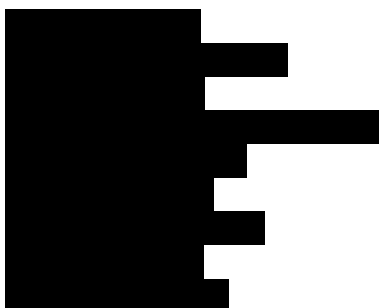
Freie Vorstellungsrunde

MdLDKiFA (bis zu 2):



Freie Vorstellungsrunde

Bundesdelegierte (bis zu 10):



[REDACTED]

Freie Vorstellungsrunde

19:19 GO-Antrag auf Begrenzung der Redezeit auf 30 Sekunden. Ohne Gegenrede angenommen.

19:28 GO-Antrag auf Schließung der Redner*innenliste. Ohne Gegenrede angenommen.

19:43 [REDACTED] kündigt die anstehende Personaldebatte an.

19:43 [REDACTED] stellt einen GO-Antrag, dass die Nicht-Delegierten, welche im derzeitigen LaVo mitarbeiten - [REDACTED], [REDACTED], [REDACTED], [REDACTED] und [REDACTED] - beratend an der Personaldebatte teilnehmen können.

19:46 [REDACTED] stellt einen weitergehenden GO-Antrag zur Änderung der TO: Streichung der Personaldebatten zu allen Ämtern. Gegenrede von [REDACTED].
OpenSlides-Abstimmung zur Änderung: 18 ja, 13 nein, 7 Enthaltung. Einfache Mehrheit, d.h. angenommen. Streichung der Personaldebatten.

19:53 **Wahlen**

Das Tagespräsidium eröffnet den TOP Wahlen. [REDACTED] erklärt das technische Prozedere. Die Mandatsprüfung erfolgt über Anwesenheitsmeldung auf OpenSlides.

20:16 **Beginn des ersten Wahlgangs über POLYAS**

20:35 **Ende des ersten Wahlgangs**

20:35 Pause zur Stimmauswertung

20:54 **Mitteilung des Wahlergebnisses des ersten Wahlgangs durch das Tagespräsidium:**

Alle gewählten Personen nehmen die Wahl an. Gratulation!

Ergebnis der Wahl des Landesvorstands: (Gewählte fettgedruckt)

[REDACTED]

Börgermann, Johanna	[REDACTED]
Butzheinen, Jasmine	[REDACTED]
Dogan, Ilayda	[REDACTED]

Kogler, Pia Sophie	[REDACTED]
---------------------------	------------

Lüttmann, Oskar	[REDACTED]
------------------------	------------

Niebuer, Thomas	[REDACTED]
Trachte, Luca	[REDACTED]

Van der Burg, Julius

Zhou, Xueling

Stichwahl nötig: [REDACTED] - [REDACTED]

Ergebnis der Wahl der Landesverbindungslehrer*innen: (Gewählte fettgedruckt)

Heck, Johannes

Venohr, Anke

von Hatzfeld, Felix

Ergebnis der Wahl der MdLDKiFA: (Gewählte fettgedruckt)

Reichwein, Luisa

Trachte, Luca

- nicht gewählt weil bereits im LaVo

Ergebnis der Wahl der Bundesdelegierten: (Gewählte fettgedruckt)

Börgermann, Johanna

Hoffmann, Sophie Alexandra

Kogler, Pia Sophie

Lüttmann, Oskar

Niebuer, Thomas

Reichwein, Luisa

Trachte, Luca

van der Burg, Julius

Wahlbeteiligung im ersten Wahlgang: 97,67%

21:00 Ankündigung des zweiten Wahlgangs - Stichwahl

Stichwahl nötig: [REDACTED] - [REDACTED]

Die Mandatsprüfung erfolgt über Anwesenheitsmeldung auf OpenSlides.

Vorbereitung der Wahlbögen durch das LaSek.

21:29 Beginn des zweiten Wahlgangs über POLYAS

21:34 Ende des zweiten Wahlgangs

21:35 Pause zur Stimmauszählung

21:45 Mitteilung des finalen Wahlergebnisses durch das Tagespräsidium:

Ergebnis der Stichwahl:

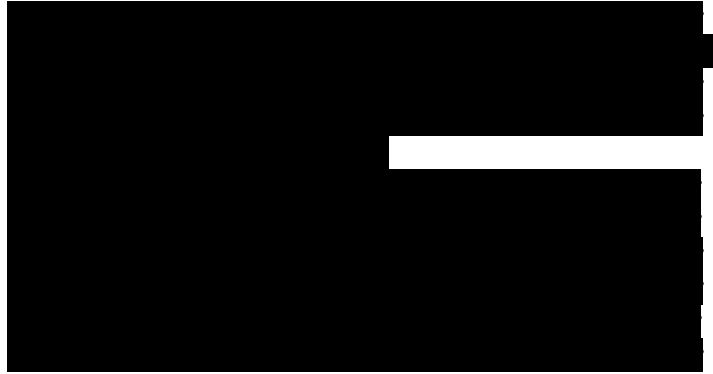
Körner, Laura

Laura Körner nimmt die Wahl an. Gratulation!

Gewählter Landesvorstand:

**Börgermann, Johanna
Butzheinen, Jasmine
Dogan, Ilayda
Kogler, Pia Sophie
Körner, Laura**

**Lüttmann, Oskar
Niebuer, Thomas
Trachte, Luca
Van der Burg, Julius
Zhou, Xueling**



21:47 [REDACTED] bedankt sich im Namen des alten Landesvorstandes bei allen Teilnehmer*innen und gibt einen vorläufigen Überblick über die Redeanteile nach Geschlecht.

21:54 Ende der Veranstaltung

[REDACTED] schließt das Plenum und verkündet das Ende der 131. LDK.

22:00 Ende des Streams

Anzahl der Wortmeldungen während der LDK nach §6 (3) der Geschäftsordnung
während der TOP "Vordiskussion der Arbeitsprogrammwerfungs Schwerpunkte",
"Antragsberatung zum Arbeitsprogramm" und "Abstimmung: Entlastung Landesvorstand":

FTIGQ: 109 Meldungen von 17 Menschen.

Cis-Männlich: 132 Meldungen von 24 Menschen.

Dabei hat sich eine Verteilung der Redezeit wie folgt ergeben:

FTIGQ: 107 Minuten

Cis-Männlich: 158 Minuten